

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 115 (2021)
Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Wege

Unterbrechung

3.21

Anstoss!

Schwarz
und weiss
sind nicht
gleich grau

Ananda Schmidt
S. 3

Gefühlsduselei

Pandemie-
tanz

Geneva Moser
S. 43

Lesen

Warum das
Klima
im Kapita-
lismus
nicht geret-
tet werden
kann

Benedikt Kern
S. 45

Nadelöhr

Verschlei-
erungen

Matthias Hui
S. 46

Ohnmacht statt Kontrolle

Karl Heuberger
S. 5

Verschwindende Körper

Anneli Binder
S. 6

Sich von der Erde
nähren, ohne die Welt
zu verschlingen

Nancy Cardoso
S. 7

Allein und verlassen

Christoph Albrecht
S. 12

Von sinnvoller Arbeit
und Bullshit-Jobs

Laura Lots
S. 13

Erwägungen

Sehnsucht nach Gerechtigkeit

Journal 1/2021 der Theologischen Bewegung
für Solidarität und Befreiung

S. 17—32

Einfach weggeworfen

Ari Rosen
S. 33

Liebe Schwester Psychose

Andrea Zwicknagl
S. 34

«Mystik ist
mensenmöglich»

Neue Wege-Gespräch mit Niklaus Brantschen
S. 35

Erfahrungen teilen und gehört
werden

Merve Sulemani
S. 42

Das dritte gebot sagt mir

Dorothee Sölle

Du sollst dich selbst unterbrechen
zwischen arbeiten und konsumieren
soll stille sein und freude
zwischen aufräumen und vorbereiten
sollst du es in dir singen hören
gottes altes lied von den sechs tagen
und dem einen der anders ist

Zwischen wegschaffen und vorplanen
sollst du dich erinnern
an diesen ersten morgen
deinen und aller anfang
als die sonne aufging
ohne zweck
und du nicht berechnet wurdest
in der zeit die niemandem gehört
ausser dem ewigen

○ Dorothee Sölle: *Poesie als Gebet*. Herausgegeben und kommentiert von Barbara Zillmann. Berlin 2019, S. 95.

